

Fragebogen zur Studie „Das TV-Duell in Baden-Württemberg 2011. Inhalte, Wahrnehmungen und Wirkungen“ – Befragung vor der Duell-Rezeption

Marko Bachl, Frank Brettschneider, Jan Kercher, Arne Spieker, Catharina Vögele

Quellenangabe: Bachl, M., Brettschneider, F., Kercher, J., Spieker, A. & Vögele, C. (2013). Fragebogen zur Studie „Das TV-Duell in Baden-Württemberg 2011. Inhalte, Wahrnehmungen und Wirkungen“ – Befragung vor der Duell-Rezeption. In M. Bachl, F. Brettschneider & S. Ottler (Hrsg.), *Das TV-Duell in Baden-Württemberg 2011. Inhalte, Wahrnehmung und Wirkungen* (Online-Anhang). Wiesbaden: VS.

Der größte Teil der Frageformulierung und Antwortvorgaben entspricht den in der empirischen Wahlforschung gebräuchlichen Instrumenten. Vergleiche für eine Übersicht zum Beispiel die Instrumente der Befragungsmodule der German Longitudinal Election Study, verfügbar unter <http://www.gesis.org/wahlen/gles/>. Weitere Fragen wurden von den Autoren neu entworfen bzw. für den Einsatz in dieser Studie angepasst.

Die Items zum Kandidatenimage (Fragen 16 und 17) basieren auf Brettschneider, F. (2002). *Spitzenkandidaten und Wahlerfolg. Personalisierung - Kompetenz - Parteien. Ein internationaler Vergleich*. Wiesbaden: Westdeutscher Verlag.

Die Items zur Political Efficacy (Frage 25) basieren auf Vetter, A. (1997). *Political Efficacy - Reliabilität und Validität*. Wiesbaden: DUV.

Die Items zu Need for Cognition, Need for Cognitive Closure und Need to Evaluate (Frage 27) basieren größtenteils auf Matthes, J. (2007). *Framing-Effekte: zum Einfluss der Politikberichterstattung auf die Einstellung der Rezipienten*. München: Fischer.



001



1



1



Fragebogen

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

vielen Dank, dass Sie sich die Zeit nehmen, uns bei unserem Forschungsvorhaben zu unterstützen. Bitte beachten Sie beim Ausfüllen des Fragebogens Folgendes:

- Wenn Sie eine Antwort korrigieren wollen, streichen Sie die nicht mehr gültige Antwort bitte deutlich durch.
- Die Beantwortung wird etwa 30 Minuten in Anspruch nehmen.
- Bitte bearbeiten Sie die Fragen der Reihe nach.
- Bitte lesen Sie sich die Fragen genau durch und kreuzen Sie jeweils spontan die Antwort an, die Ihrer Meinung am nächsten kommt. Es gibt keine richtigen und falschen Antworten.
- Wir sind an Ihrer persönlichen Meinung zum Landtagswahlkampf in Baden-Württemberg interessiert. Bitte bearbeiten Sie deshalb die Fragen alleine.
- Zur besseren Lesbarkeit wurde in diesem Fragebogen meist die männliche Form verwendet. Selbstverständlich sind immer beide Geschlechter angesprochen.

Bitte tragen Sie hier die Nummer Ihres Reglers ein:

Vielen Dank und viel Spaß bei der Studie!



1. Wie stark interessieren Sie sich alles in allem für Politik?

Überhaupt nicht	Wenig	Mittel	Stark	Sehr stark
☐	☐	☐	☐	☐

2. Wie stark interessiert Sie speziell der gerade laufende Wahlkampf zur bevorstehenden **Landtagswahl in Baden-Württemberg**?

Überhaupt nicht	Wenig	Mittel	Stark	Sehr stark
☐	☐	☐	☐	☐

3. Wenn Wahlen stattfinden, geben viele Leute ihre Stimme ab. Andere kommen nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nehmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie ist das bei Ihnen? Werden Sie am 27.März bei der **Landtagswahl in Baden-Württemberg**...

bestimmt nicht zur Wahl gehen.	wahr- scheinlich nicht zur Wahl gehen.	vielleicht zur Wahl gehen.	wahr- scheinlich zur Wahl gehen.	bestimmt zur Wahl gehen.	Ich habe bereits per Briefwahl gewählt.
☐	☐	☐	☐	☐	☐

4. Und welcher Partei würden Sie dann Ihre Stimme geben? (Falls Sie bereits Ihre Stimme per Briefwahl abgegeben haben: Welcher Partei haben Sie Ihre Stimme gegeben?) Bitte kreuzen Sie nur eine Antwort an.

CDU	☐
SPD	☐
FDP	☐
Bündnis 90 / Die Grünen	☐
Die Linke	☐
Einer anderen Partei, und zwar	☐
Ich habe mich noch nicht entschieden (→ weiter zu Frage 6)	☐



5. Wie sicher sind Sie sich dieser Wahlentscheidung? (Falls Sie bereits Ihre Stimme per Briefwahl abgegeben haben: Bitte weiter zu Frage 6)

sehr unsicher	eher unsicher	ziemlich sicher	ganz sicher
☐	☐	☐	☐

6. Im Folgenden geht es um die wirtschaftliche Lage: Wie hat sich Ihre **eigene wirtschaftliche Lage** in den letzten ein bis zwei Jahren entwickelt? Sie hat sich...

wesentlich verschlechtert	eher verschlechtert	nicht verändert	eher verbessert	wesentlich verbessert
☐	☐	☐	☐	☐

7. Was meinen Sie: In welchem Ausmaß ist die Politik der **Landesregierung in Baden-Württemberg** für diese Entwicklung verantwortlich?

überhaupt nicht	weniger stark	mittelmäßig	stark	sehr stark
☐	☐	☐	☐	☐

8. Wie hat sich die wirtschaftliche Lage in **Baden-Württemberg** in den letzten ein bis zwei Jahren entwickelt? Sie hat sich...

wesentlich verschlechtert	eher verschlechtert	nicht verändert	eher verbessert	wesentlich verbessert
☐	☐	☐	☐	☐

9. Was meinen Sie: In welchem Ausmaß ist die Politik der **Landesregierung in Baden-Württemberg** für diese Entwicklung verantwortlich?

überhaupt nicht	weniger stark	mittelmäßig	stark	sehr stark
☐	☐	☐	☐	☐



10. Jetzt geht es noch einmal etwas genauer um die einzelnen politischen Parteien. Was halten Sie ganz allgemein von der **Arbeit der folgenden Parteien in Baden-Württemberg**? Bitte beschreiben Sie dies mit Hilfe einer Skala von -5 bis +5. -5 bedeutet, dass Sie überhaupt nichts von der Partei halten, +5 bedeutet, dass Sie sehr viel von der Partei halten. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.

	Halte überhaupt nichts von dieser Partei								Halte sehr viel von dieser Partei		
	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
CDU	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
SPD	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
FDP	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Bündnis 90 / Die Grünen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Die Linke	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

11. Und was halten Sie ganz allgemein von **Stefan Mappus** und **Nils Schmid**?

	Halte überhaupt nichts von diesem Politiker								Halte sehr viel von diesem Politiker		
	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5
Stefan Mappus	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Nils Schmid	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

12. Was meinen Sie, wie glaubwürdig sind die Wahlversprechen der folgenden Parteien?

	überhaupt nicht glaubwürdig	weniger glaubwürdig	teils/teils	ziemlich glaubwürdig	sehr glaubwürdig
CDU	☐	☐	☐	☐	☐
SPD	☐	☐	☐	☐	☐



13. Geben Sie im Folgenden bitte an, welche Ihrer Meinung nach derzeit die beiden **wichtigsten Probleme in Baden-Württemberg** sind, und welche Partei am ehesten in der Lage ist, diese Probleme jeweils zu lösen. Bitte nennen Sie in jeder Spalte nur ein Problem.

Wichtigstes Problem		Zweitwichtigstes Problem	
Welche Partei kann dieses Problem am ehesten lösen? Bitte kreuzen Sie nur eine Antwort an.		Welche Partei kann dieses Problem am ehesten lösen? Bitte kreuzen Sie nur eine Antwort an.	
CDU	☐	CDU	☐
SPD	☐	SPD	☐
FDP	☐	FDP	☐
Bündnis 90 / Die Grünen	☐	Bündnis 90 / Die Grünen	☐
Die Linke	☐	Die Linke	☐
Andere Partei, und zwar	☐	Andere Partei, und zwar	☐
_____	☐	_____	☐
Alle Parteien gleich gut.	☐	Alle Parteien gleich gut.	☐
Keine Partei	☐	Keine Partei	☐



14. Wir haben hier einige Forderungen und Vorhaben zusammengestellt, die von unterschiedlichen Parteien im Landtagswahlkampf in Baden-Württemberg stammen. Bitte sagen Sie uns, inwieweit Sie diesen Forderungen zustimmen.

	stimme über- haupt nicht zu	stimme eher nicht zu	teils/teils	stimme eher zu	stimme voll und ganz zu	weiß nicht
Wir werden ein Gesetz beschließen damit, öffentliche Aufträge in Zukunft nur noch an faire Unternehmen gehen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Wir gehen gegen den ungerechten Länderfinanzausgleich vor – notfalls werden wir vor dem Bundesverfassungsgericht klagen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Wir haben das Ziel, bis 2050 den Anteil der Erneuerbaren Energien auf mindestens 80 Prozent zu erhöhen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Wir schaffen die verbindliche Grundschulempfehlung ab: Die Eltern sollen nach intensiver Beratung frei die richtige Schule für ihr Kind wählen dürfen.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Stuttgart 21 muss per Volksabstimmung entschieden werden.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Schüler sollten zwischen einem achtjährigen und einem neunjährigen Abitur wählen können.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
An dem Übergang auf weiterführende Schulen nach der vierten Klasse darf nicht gerüttelt werden.	☐	☐	☐	☐	☐	☐



15. Wie zufrieden sind Sie mit den Leistungen der...

	überhaupt nicht zufrieden					sehr zufrieden						
	-5	-4	-3	-2	-1	0	+1	+2	+3	+4	+5	
Landesregierung aus CDU und FDP insgesamt ?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	
CDU in der Landesregierung ?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	
FDP in der Landesregierung ?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	
Bundesregierung aus CDU und FDP insgesamt ?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	

16. Nun genauer zu den beiden Teilnehmern am TV-Duell. Geben Sie bitte an, in welchem Maße die verschiedenen Aussagen Ihrer Meinung nach auf **Stefan Mappus** zutreffen. Wenn Sie zu einer Aussage keine feste Meinung haben, können Sie einfach angeben, welchen ungefähren Eindruck Sie von Stefan Mappus haben.

	trifft überhaupt nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/teils	trifft eher zu	trifft voll und ganz zu
Er hat ein gutes Konzept, um die Wirtschaft anzukurbeln.	☐	☐	☐	☐	☐
Er ist politisch vertrauenswürdig.	☐	☐	☐	☐	☐
Er ist mir als Mensch sympathisch.	☐	☐	☐	☐	☐
Er ist entscheidungsfreudig.	☐	☐	☐	☐	☐
Er macht in der Diskussion um „Stuttgart 21“ einen kompetenten Eindruck.	☐	☐	☐	☐	☐
Er ist führungsstark.	☐	☐	☐	☐	☐
Er hat ein gutes Konzept zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit.	☐	☐	☐	☐	☐
Er ist aggressiv.	☐	☐	☐	☐	☐
Er ist ein ehrlicher Mensch.	☐	☐	☐	☐	☐
Er hat ein gutes Konzept zur Bildungspolitik.	☐	☐	☐	☐	☐
Er wäre ein guter Landesvater.	☐	☐	☐	☐	☐



17. Geben Sie bitte an, in welchem Maße die verschiedenen Aussagen Ihrer Meinung nach auf **Nils Schmid** zutreffen. Wenn Sie zu einer Aussage keine feste Meinung haben, können Sie einfach angeben, welchen ungefähren Eindruck Sie von Nils Schmid haben.

	trifft überhaupt nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/teils	trifft eher zu	trifft voll und ganz zu
Er hat ein gutes Konzept, um die Wirtschaft anzukurbeln.	☐	☐	☐	☐	☐
Er ist politisch vertrauenswürdig.	☐	☐	☐	☐	☐
Er ist mir als Mensch sympathisch.	☐	☐	☐	☐	☐
Er ist entscheidungsfreudig.	☐	☐	☐	☐	☐
Er macht in der Diskussion um „Stuttgart 21“ einen kompetenten Eindruck.	☐	☐	☐	☐	☐
Er ist führungsstark.	☐	☐	☐	☐	☐
Er hat ein gutes Konzept zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit.	☐	☐	☐	☐	☐
Er ist aggressiv.	☐	☐	☐	☐	☐
Er ist ein ehrlicher Mensch.	☐	☐	☐	☐	☐
Er hat ein gutes Konzept zur Bildungspolitik.	☐	☐	☐	☐	☐
Er wäre ein guter Landesvater.	☐	☐	☐	☐	☐

18. **Stefan Mappus**, **Nils Schmid** und **Winfried Kretschmann** sind ja die aussichtsreichsten Kandidaten für das **Amt des Ministerpräsidenten von Baden-Württemberg**. Wen hätten Sie nach der Landtagswahl am liebsten als Ministerpräsidenten?

Stefan Mappus	☐
Nils Schmid	☐
Winfried Kretschmann	☐
Keinen der drei genannten	☐



19. Und ganz unabhängig davon, welchen Ministerpräsidenten Sie persönlich am liebsten hätten: Was glauben Sie, wer nach der Landtagswahl Ministerpräsident wird?

Stefan Mappus	☐
Nils Schmid	☐
Winfried Kretschmann	☐
Keiner der drei genannten	☐

20. Im Folgenden finden Sie eine Reihe von Plänen und Forderungen, die CDU und SPD zur **Landespolitik in Baden-Württemberg** haben. Bitte sagen Sie uns, welche Aussagen Sie der CDU und welche Sie der SPD zuordnen würden.

	CDU	SPD	Weiß nicht
Wir wollen mittelfristig ein verpflichtendes und kostenfreies drittes Kindergartenjahr für alle Kinder ab 5.	☐	☐	☐
Wir sichern das Fachkräfteangebot durch Qualifizierung und Bürokratieabbau.	☐	☐	☐
Wir schaffen die verbindliche Grundschulempfehlung ab: Die Eltern sollten nach intensiver Beratung die richtige Schule für ihr Kind frei wählen dürfen.	☐	☐	☐
Wir haben das Ziel, bis 2050 den Anteil der erneuerbaren Energien auf mindestens 80 Prozent zu erhöhen.	☐	☐	☐
Mit einer ökologischen Industrie- und Handwerkspolitik werden wir den Klimaschutz zum Jobmotor machen.	☐	☐	☐
Wir gehen gegen den ungerechten Länderfinanzausgleich vor – notfalls werden wir vor dem Bundesverfassungsgericht klagen.	☐	☐	☐
Die Abschaffung der Gewerbesteuer lehnen wir ab. Stattdessen wollen wir sie zu einer kommunalen Wirtschaftssteuer ausbauen.	☐	☐	☐
Wir wollen einen Prozess beginnen, in dem wir fundiert und umfassend über neue Formen der Bürgerbeteiligung nachdenken.	☐	☐	☐
Wir werden ein Gesetz beschließen damit, öffentliche Aufträge in Zukunft nur noch an faire Unternehmen gehen.	☐	☐	☐
Wir werden dafür sorgen, dass Baden-Württemberg zum Musterland direkter Demokratie wird.	☐	☐	☐



21. Hier sind einige Aussagen über das heutige Duell zwischen Stefan Mappus und Nils Schmid. Bitte geben Sie jeweils an, inwieweit Sie den einzelnen Aussagen zustimmen.

	stimme überhaupt nicht zu	stimme eher nicht zu	teils/teils	stimme eher zu	stimme voll und ganz zu
Das Duell wird mir bei der Wahlentscheidung helfen.	☐	☐	☐	☐	☐
Durch das Duell kann ich die politischen Ideen der Kandidaten direkt vergleichen.	☐	☐	☐	☐	☐
Das Duell wird eine reine Show-Veranstaltung.	☐	☐	☐	☐	☐
Das Duell ist eine gute Gelegenheit, mir ein Bild von der Persönlichkeit der Kandidaten zu machen.	☐	☐	☐	☐	☐

22. Alles in allem, was denken Sie, wie das TV-Duell zwischen Stefan Mappus und Nils Schmid ausgehen wird?

Stefan Mappus wird gewinnen.	☐
Nils Schmid wird gewinnen.	☐
Unentschieden.	☐

23. Wie werden Ihrer Meinung nach Stefan Mappus bzw. Nils Schmid im Einzelnen abschneiden?

	sehr schlecht	eher schlecht	mittel- mäßig	eher gut	sehr gut
Stefan Mappus	☐	☐	☐	☐	☐
Nils Schmid	☐	☐	☐	☐	☐



24. Zuschauer haben ja unterschiedliche Meinungen darüber, wie sich Politiker in TV-Duellen verhalten sollen. Wie ist das bei Ihnen – inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

	stimme überhaupt nicht zu	stimme eher nicht zu	teils/teils	stimme eher zu	stimme voll und ganz zu
Politiker dürfen im TV-Duell emotional werden.	☐	☐	☐	☐	☐
Politiker sollen im TV-Duell über ihre eigene Politik sprechen.	☐	☐	☐	☐	☐
Politiker sollen bei Ihren Argumenten in TV-Duellen Beispiele aus dem Alltag der Bürger benutzen.	☐	☐	☐	☐	☐
Die interessantesten Momente in TV-Duellen sind die, in denen sich die Politiker gegenseitig attackieren.	☐	☐	☐	☐	☐
Politiker sollen sich im TV-Duell darauf beschränken, die Fakten nüchtern vorzutragen.	☐	☐	☐	☐	☐
In einem TV-Duell dürfen ruhig mal die Fetzen fliegen.	☐	☐	☐	☐	☐
Politiker sollen ihre Argumente im TV-Duell mit Zahlen und Statistiken belegen.	☐	☐	☐	☐	☐
Angriffe auf den Charakter des Gegners sind in einem TV-Duell fehl am Platz.	☐	☐	☐	☐	☐



25. Im Folgenden sind einige häufig gehörte Meinungen über die Politik und die Gesellschaft zusammengestellt. Geben Sie bitte an, inwieweit Sie diesen Meinungen zustimmen.

	stimme überhaupt nicht zu	stimme eher nicht zu	teils/teils	stimme eher zu	stimme voll und ganz zu
Die ganze Politik ist so kompliziert, dass man nicht versteht, was vorgeht.	☐	☐	☐	☐	☐
Ich traue mir zu, in einer Gruppe, die sich mit politischen Fragen befasst, eine aktive Rolle zu übernehmen.	☐	☐	☐	☐	☐
Wichtige politische Fragen kann ich gut verstehen und einschätzen.	☐	☐	☐	☐	☐
Die Parteien wollen nur die Stimmen der Wähler, ihre Ansichten interessieren sie nicht.	☐	☐	☐	☐	☐
Die Landtagsabgeordneten bemühen sich um einen engen Kontakt zur Bevölkerung.	☐	☐	☐	☐	☐
Politiker kümmern sich darum, was einfache Leute denken.	☐	☐	☐	☐	☐

26. Es gibt ja verschiedene Quellen, aus denen man sich über das aktuelle politische Geschehen informieren kann. Hier sind einige aufgelistet. Bitte kreuzen Sie jedes Mal an, wie oft Sie diese Quellen nutzen, um sich über das aktuelle politische Geschehen zu informieren.

	nie	eher selten	ab und zu	eher häufig	sehr häufig
Fernsehen	☐	☐	☐	☐	☐
Internet	☐	☐	☐	☐	☐
Radio	☐	☐	☐	☐	☐
Tageszeitung	☐	☐	☐	☐	☐
Gespräche	☐	☐	☐	☐	☐



Abschließend bitten wir Sie noch um einige Angaben zu Ihrer Person.

27. Zunächst geht es darum, wie Sie sich selbst einschätzen. Hier finden Sie einige Aussagen – bitte sagen Sie uns, ob die Aussagen auf Sie überhaupt nicht zutreffen, oder ob sie voll und ganz zutreffen. Mit den Feldern dazwischen können Sie Ihre Antwort abstimmen.

	trifft überhaupt nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/teils	trifft eher zu	trifft voll und ganz zu
Ich bilde mir über jedes Thema eine Meinung.	☐	☐	☐	☐	☐
Es ist mir unangenehm, wenn gewisse Regeln in einer Situation nicht klar sind.	☐	☐	☐	☐	☐
Ich mag Aufgaben, die viel Denken und geistige Anstrengung erfordern.	☐	☐	☐	☐	☐
Es ist mir sehr wichtig, eine gefestigte Meinung zu haben.	☐	☐	☐	☐	☐
Ich mag keine Situationen, bei denen ich nicht weiß, was passieren wird.	☐	☐	☐	☐	☐
Mir macht es Spaß, angestrengt und stundenlang nachzudenken.	☐	☐	☐	☐	☐
Ich lege Wert darauf, eine feste Meinung zu haben, selbst wenn mich das Thema nicht betrifft.	☐	☐	☐	☐	☐
Ich mag Fragen nicht, die man auf sehr unterschiedliche Weise beantworten kann.	☐	☐	☐	☐	☐
Es reizt mich, abstrakt zu denken.	☐	☐	☐	☐	☐
Zu den meisten Themen habe ich einen eindeutigen Standpunkt.	☐	☐	☐	☐	☐
Die Aufgabe, Lösungen für neue Probleme zu finden, macht mir wirklich Spaß.	☐	☐	☐	☐	☐
Ich hasse es, wenn ich meine Pläne in letzter Minute ändern muss.	☐	☐	☐	☐	☐



28. In Deutschland neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie – ganz allgemein – einer bestimmten Partei zu? Und wenn ja, welcher?

CDU	☐
SPD	☐
FDP	☐
Bündnis 90 / Die Grünen	☐
Die Linke	☐
Einer anderen Partei, und zwar	☐
Nein, keiner Partei	☐

29. Wenn Sie einer Partei zuneigen: Wie stark oder wie schwach neigen Sie – alles zusammengekommen – dieser Partei zu?

sehr schwach	eher schwach	mittel	eher stark	sehr stark
☐	☐	☐	☐	☐

VIELEN DANK für Ihre Mitarbeit und viel Spaß beim Duell!



Das TV-Duell in Baden-Württemberg 2011

Inhalte, Wahrnehmungen und Wirkungen

Bachl, M.; Brettschneider, F.; Ottler, S. (Hrsg.)

2013, VI, 244 S. 48 Abb., 2 Abb. in Farbe., Softcover

ISBN: 978-3-658-00791-1